

Sozialverträgliche IT-Beschaffung: Ausschreibung durch Dataport AöR als best practise

Dr. Kirsten Wiese, Juristin, Bremen,
Kirsten-Wiese@web.de

Ausschreibungsdetails I

- Gegenstand: IT-Hardware und Dienstleistungen
- Auftraggeber: Dataport, Anstalt des öffentlichen Rechts mit Sitz in HH, (Träger: Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, kommunale IT-Verbund Schleswig-Holstein)
- Ausschreibung im Auftrag von Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein

Ausschreibungsdetails II

- Auftragnehmer: Bechtle AG (Händler für Hard- und Software, sowie Betrieb und Wartung von IT-Infrastruktur)
- Vergabeverfahren: Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (§ 3 EG, Abs. 3 VOL/A), 1/2013 – 8/2013
- Volumen: ca. 70 Mill. €
- Vertrag: Rahmenvertrag mit 4 Jahre Laufzeit

Zuschlagskriterien

- Preis (brutto für 4 Jahre) und Qualität
- Qualitätskriterien (10): Technische Qualität, Konzept Leistungserbringung und Organisation des Betriebes, Konzept **Sozialverträgliche Beschaffung**....
- Gewichtung in der Bewertung der Kriterien:
 - Technische Qualität: 30 % (der zu vergebenden Punkte)
 - Konzept Leistungserbringung: 25 %
 - Konzept Sozialverträgliche Beschaffung: 10 % ...

Zuschlagskriterien II

- Bewertung bei gleichwertigen Angeboten (Abweichung bis zu 2 % im Preis-Leistungsverhältnis): Punktesumme aus der Bewertung der Konzepte „Sozialverträgliche Beschaffung“ und „Leistungserbringung“ ist entscheidend
- Aufteilung der Punkte (500) für das Konzept „Sozialverträgliche Beschaffung“
 - 50 % für die Plausibilität des Konzepts,
 - 40 % für das Nachweiskonzept
 - 10 % für den Umfang der zugesagten Sozialstandards.